

Unsicher?

Beitrag von „Entchen“ vom 25. August 2010 11:31

Wenn du schonmal kein Problem damit hast, vor anderen zu sprechen, bringst du doch schon gute Voraussetzungen mit! 😊

Ich habe das z.B. erst in den Praktika und dem Referendariat "gelernt". Man wächst mit seinen Aufgaben.

Gehe erst einmal ganz entspannt in das Praktikum und freue dich darauf! Da wirst du ohnehin noch nicht alleine vor einer Klasse stehen, das kommt erst im Referendariat und da meist auch erst im zweiten Halbjahr. Bis dahin bist du so "sicher" im Umgang mit den Schülern, dass dir das nichts mehr ausmachen wird. Sooo viele wirklich schwerwiegende Fehler kann man auch gar nicht machen - zumindest nicht, wenn man ein wenig gesunden Menschenverstand mitbringt. Der Umgang mit problematischen Schülern ist für Berufsanfänger (ich bin selbst einer - trete heute erst meine erste Stelle nach dem Referendariat an) immer schwer. Aber auch mit jahrelanger Erfahrung wird es immer wieder Schüler geben, die eine echte Herausforderung sind. Zum Glück ist man ja nicht ganz auf sich alleine gestellt, sondern hat immer noch Kollegen, die diesen Schüler dann auch kennen und die man dann um Rat fragen kann.

Bei meinem ersten Praktikum wollte ich sogar im Anschluss gar nicht mehr an die Uni zurück. Am liebsten wäre ich direkt dort geblieben. Die Aussicht auf weitere 3 Jahre Studium fand ich dann nicht so toll. 😄